

**Protokoll der 9. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Rodheim
am Mittwoch, 10. September 2008, um 19.35 Uhr
im Bürgerhaus Rodheim – Dorfgemeinschaftsraum**

Beginn der Sitzung: 19.35 Uhr
Ende der Sitzung: 20.25 Uhr

Anwesenheit:

Ortsbeirat: Rainer Schaub (Ortsvorsteher)
Erika Krogmann
Astrid Philippbaar
Petra Dietrich
Christine Kästner
Frank Romeike
Dr. Lothar Korger
Irina Becker

nicht anwesend:
Jörg Machalitzky

Magistrat: Bürgermeister Detlef Brechtel
Erster Stadtrat Wolfgang Datz
Heike Horlacher

Stadtverordnete: Walter Soff
Paul Groetsch
Peter Horlacher (ab 20.15 Uhr)

Zuhörer: 3

Schriftführerin: Sigrid Egerer

Vor der Sitzung fand um 19.30 Uhr eine Bürgerfragestunde statt. Es ergaben sich keine Wortmeldungen

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Mitteilungen
3. Verabschiedung des ehemaligen Ortsbeiratsmitgliedes Gerda Fornoff
4. Begrüßung des neuen Ortsbeiratsmitgliedes Frank Romeike
5. Auswertung der Bürgergespräche vom 13. u. 20. Juli 2008
6. Wahl eines Ortsgerichtsschöffen im Ortsgerichtsbezirk Rodheim v.d.Höhe
7. Aufstellung von Ruhebänken in der Gemarkung Rodheim
8. Vorkehrungsmaßnahmen gegen Schlamm und Regenwasser in der Hub III
9. Rodheimer „Fragen / Anregungen / Wünsche
10. Verschiedenes

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Schaub begrüßt die Anwesenden – hier insbesondere den neuen Ersten Stadtrat Wolfgang Datz – und eröffnet die Sitzung.

Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen. Gegen die Einladung sowie die Tagesordnung werden keine Bedenken vorgebracht. Sie sind somit angenommen.

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung gab es keine Einwände, es wurde bereits veröffentlicht.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2 Mitteilungen

Herr Schaub macht folgende Mitteilungen:

- die Straßenschäden in der Klappergasse wurden beseitigt.
- am Bürgerhaus mussten aus Verkehrssicherungsgründen im Zuge der Straßenaubarbeiten 4 Bäume entfernt werden, eine Ersatzpflanzung ist vorgesehen.
- der städtische Bauhof hat in der Ringstraße im Bereich der Scheune mit dem maroden Dach eine Fußgängerabspernung angebracht, das Kreisbauamt ist informiert

TOP 3 Verabschiedung des ehemaligen Ortsbeiratsmitgliedes Gerda Fornoff

Herr Schaub würdigt in einer kurzen Laudatio die langjährige Tätigkeit von Frau Fornoff in den verschiedensten Gremien der Stadt. So war Frau Fornoff über 12 Jahre Mitglied der Stadtverordnetenversammlung und in der Zeit vom 01.04.1993 bis zum 31.08.2008 Mitglied des Ortsbeirates Rodheim. Herr Schaub bedankt sich im Namen des Ortsbeirates für die gute Zusammenarbeit und wünscht Frau Fornoff für die Zukunft alles Gute.

Auch Bürgermeister Brechtel bedankt sich im Namen der Gesamtstadt für die lange ehrenamtliche Tätigkeit von Frau Fornoff und hebt hier besonders hervor, dass Frau Fornoff immer „nah am Bürger“ war und stets kurze Dienstwege suchte um die Anliegen der Bürger weiterzuleiten.

Herr Romeike bedankt sich im Namen der FWG-Fraktion für die geleistete Arbeit und bringt seiner Hoffnung Ausdruck, dass Frau Fornoff auch weiterhin der Fraktion mit Rat und Tat zur Seite steht.

Frau Fornoff bedankt sich herzlich für die Anerkennung und die überreichten Blumen und Präsente.

TOP 4 Begrüßung des neuen Ortsbeiratsmitgliedes Frank Romeike

Herr Schaub heißt das neue Mitglied Herrn Frank Romeike im Ortsbeirat Rodheim herzlich willkommen.

TOP 5 Auswertung der Bürgergespräche vom 13. u. 20. Juli 2008

Herr Schaub erläutert kurz, dass der Ortsbeirat Rodheim im Rahmen der diesjährigen Veranstaltungen aus der Reihe „ab in die Mitte“ auf dem Rodheimer Marktplatz Bürgergespräche angeboten hat. Mitglieder des Ortsbeirates haben mit den Besuchern der Veranstaltung Gespräche geführt und die vorgebrachten Anregungen in eine Liste „Fragen, Anregungen und Wünsche“ übernommen.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat die in der Liste aufgeführten Punkte hinsichtlich Dringlichkeit zu prüfen, die Durchführung zeitnah zu veranlassen und den Ortsbeirat darüber zu informieren.

Der Bürgermeister sagt zu, dass diese überprüft und im Rahmen der bereitstehenden Mittel systematisch abgearbeitet wird.

Die Liste wird um einen weiteren Punkt ergänzt

- Trauerhalle Rodheim, Außenlautsprecher

und ist dem Protokoll der heutigen Sitzung beizufügen.

TOP 6 Wahl eines Ortsgerichtsschöffen im Ortsgerichtsbezirk Rodheim v.d.Höhe

Der Ortsbeirat schlägt einstimmig Herrn Lothar Vorbach, geb. am 07.10.1949, als Bewerber für das Amt des Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Rodheim v.d.Höhe vor.

TOP 7 Aufstellung von Ruhebänken in der Gemarkung Rodheim

Herr Schaub berichtet, dass vor kurzem eine Besichtigung der durch die Stadt neu angeschafften bzw. hergestellten 30 Ruhebänke stattgefunden hat. Bürgermeister Brechtel erläutert hierzu, dass im Stadtgebiet derzeit insgesamt 234 Ruhebänke aufgestellt sind und übergibt dem Ortsbeirat die Liste der Standorte in der Gemarkung Rodheim. Er bittet den Ortsbeirat die Standorte sowie die Beschaffenheit der Bänke zu überprüfen und der Verwaltung Vorschläge für weitere Standorte zu übermitteln.

Die Liste der derzeitigen Standorte wird dem Protokoll beigelegt.

TOP 8 Vorkehrungsmaßnahmen gegen Schlamm und Regenwasser in der Hub III

Bürgermeister Brechtel berichtet, dass in Folge des Unwetters vom 30. Mai erhebliche Mengen Wasser- und Schlamm aus der Feldgemarkung durch die Bahnunterführung in das Baugebiet Hub III eindringen. In seinen Ausführungen macht der Bürgermeister deutlich, dass bei solchen Unwettern mit sintflutartigen Regenfällen jede Kanalisation überlastet ist. Als Sofortmaßnahme wurde veranlasst, dass eine sogenannte „alpine Rinne“ in den Weg der durch die Unterführung geht eingebaut wird. Diese Rinne verläuft quer zum Weg, so dass eindringendes Wasser in diese Rinne mit einem Querschnitt von 60 x 60 cm geleitet und über diese dem Regenwasserkanal in der Breslauer Straße zugeführt wird. Weiterhin wurde mit dem Bewirtschafter der angrenzenden Ackerflächen vereinbart, dass durch eine entsprechende Bewirtschaftung der Flächen

(Pflügen quer zum Weg, Änderung der Fruchtfolge) versucht werden soll möglichst viel Regenwasser in der Feldgemarkung zurückzuhalten und somit zu versickern. Die Verwaltung wurde beauftragt zu prüfen, inwieweit Regenwasser schon westlich der Bahnunterführung abgefangen und durch zu schaffende Gräben/Rinnen in südliche Richtung durch einen vorhandenen Durchlass unter dem Bahndamm in den auf der angrenzenden Ausgleichsfläche befindlichen Riedgraben geleitet werden kann. Hierzu ist als erster Schritt eine Vermessung des Geländeprofiles zu veranlassen.

TOP 9 Rodheimer „Fragen / Anregungen / Wünsche“

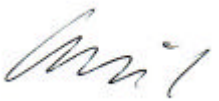
- An der Kreuzung des Radweges in Höhe des Haupteinganges zum Friedhof kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen mit Radfahrern, gerade wenn landwirtschaftliche Fahrzeuge vom Feldweg auf die Landstraße einbiegen möchten. Für Radfahrer, die natürlich Vorfahrt haben, ist erst spät erkennbar, dass ein Feldweg kreuzt. Es wird angeregt, den Kreuzungsbereich durch Schraffieren der Fahrbahn kenntlich zu machen.
- Es wird angeregt, die Bepflanzung des Riedgrabens zwischen Beethovenstraße und Uhlandstraße durch Mitarbeiter des Bauhofes zurückzuschneiden bzw. auf den Stock zu setzen.

TOP 9 Verschiedenes

Zu diesem TOP ergehen keine Wortmeldungen.

Herr Schaub bedankt sich bei den Anwesenden für die Diskussions- und Redebeiträge und schließt die Sitzung um 20.25 Uhr.

Rosbach v.d.Höhe, den 15.09.2008



Rainer Schaub
Ortsvorsteher



Sigrid Egerer
Schriftführerin